



TAC Xenta OP ist ein kompaktes Bediengerät, das speziell für die TAC Xenta Controller 100, 300 und 400 entwickelt wurde. Es verfügt über eine LCD-Anzeige mit 4x20 Zeichen und sechs Tasten.

TAC Xenta OP wird normalerweise über die Modulbuchse auf der Rückseite des Geräts angeschlossen. Kommunikation und Spannungsversorgung erfolgen über dieses Kabel. Alternativ kann das TAC Xenta OP direkt mit Hilfe der Schraubklemmen an das Netzwerk angeschlossen werden.

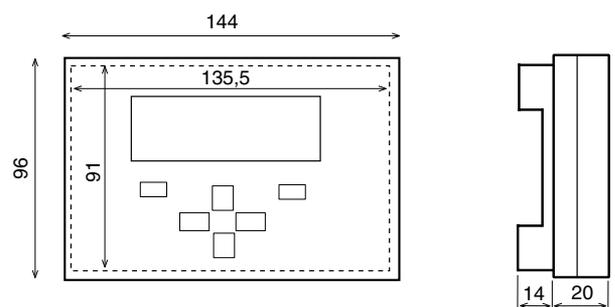
Die LCD-Anzeige ist hintergrundbeleuchtete.

Das Bediengerät gewährt dem Benutzer Zugriff auf die Parameter und gestattet die Auflistung von Alarmmeldungen, ohne mit einem Leitsystem kommunizieren zu müssen. Außerdem wird es zur Überwachung von Zuständen sowie zur Einstellung von Sollwerten und Zeitkanälen eingesetzt. Alle Werte werden mit erläuterndem Text in der alphanumerischen Anzeige dargestellt.

Das Bediengerät kann auf die Geräte der Baureihe TAC Xenta aufgerastet, in die Schaltschranktür eingebaut oder als Handbediengerät verwendet werden.

### TECHNISCHE DATEN

|   |  |
|---|--|
| Spannungsversorgung (von TAC Xenta oder externer Quelle)            | 24 V AC $\pm 20\%$ , 50/60 Hz<br>oder 20–40 V DC |
| Leistungsaufnahme   | max. 0,5 W                                       |
| Leistungsaufnahme bei eingeschaltener Hintergrundbeleuchtung (OP/B) | max. 1,2 W                                       |
| Umgebungstemperatur:  |  |
| Lagerung  | -20 °C bis +50 °C                                |
| Betrieb   | $\pm 0$ °C bis +50 °C                            |
| Feuchtigkeit  | max. 90% rF, nicht kondensierend                 |
| Anzeige   | 4x20 Zeichen, alphanumerisch                     |
| Mechanisch:   |  |
| Gehäuse   | ABS/PC   |
| Abmessungen (mm)  | siehe Diagramm                                   |
| Gewicht (einschl. Verpackung)                                       | 0,4 kg   |
| Fronttafelabschnitt   | 136 $\pm$ 0,5 x 91,5 $\pm$ 0,5 mm                |
| Schutzart:  |  |
| Handbediengerät   | IP 20  |
| Fronteinbau   | IP 43  |
| Übertragungsrate im Netzwerk  | TP/FT-10, 78 kBaud                               |
| Übertragungsprotokoll   | LON <sup>TM</sup> TALK                           |



#### Geräteverbindung:

- TAC Xenta 100 ..... via Modulbuchse am Zonensensor
- TAC Xenta 300 ..... Modulbuchse oder Schraubklemmen
- TAC Xenta 400 ..... Modulbuchse oder Schraubklemmen

#### Erfüllte EMV-Bedingungen:

- Störstrahlung ..... EN 50081-1
- Empfindlichkeit ..... EN 50082-1

#### Bestellnummer:

- Bediengerät TAC Xenta OP ..... 0-073-0907
- Montagesatz für Fronteinbau des TAC Xenta OP ..... 0-073-0904

©TAC Xenta ist ein eingetragenes Warenzeichen von TAC AB in Schweden und anderen Ländern.  
©Echelon und LON sind eingetragene Warenzeichen von Echelon Corporation, California, USA.  
<sup>TM</sup>LON<sup>TM</sup>TALK ist ein Warenzeichen von Echelon Corporation, California, USA.

## BEDIENGERÄT

Das Bediengerät ermöglicht das Auslesen oder Verändern von Werten (siehe Abb. 1). Es kann auf der Vorderseite des Reglers oder in eine Schaltschranktür eingebaut oder als Handbediengerät eingesetzt werden.

In der Anzeige erscheinen alle Werte mit Zusatztext. Um einen Einstellwert zu suchen und zu verändern, sind nur wenige Tastendrucke erforderlich, da alle Werte in logischer Folge angeordnet sind.

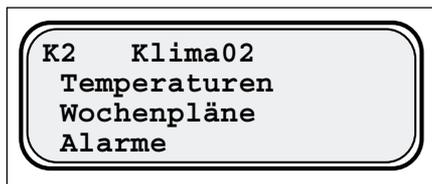
### Überprüfen der Zugriffsberechtigung

Der Systemmanager kann einen Zugriffscode eingeben, um sicherzustellen, daß Programmänderungen ausschließlich von Personen durchgeführt werden können, die das korrekte Kennwort eingeben.

### Inhaltsverzeichnis

Die Programmfunktionen von TAC Xenta werden in Form eines Inhaltsverzeichnisses dargestellt, die gebräuchlichsten Funktionen sind oben angeordnet (siehe untenstehende Abbildung).

Mit Hilfe der Pfeiltasten kann sich der Bediener innerhalb der Liste nach oben oder unten bewegen.



### IDs

Die erste Zeile des Inhaltsverzeichnisses zeigt den kompletten ID der aktuellen Einheit sowie eine aus 4 Zeichen bestehende Kennung, die überall an-

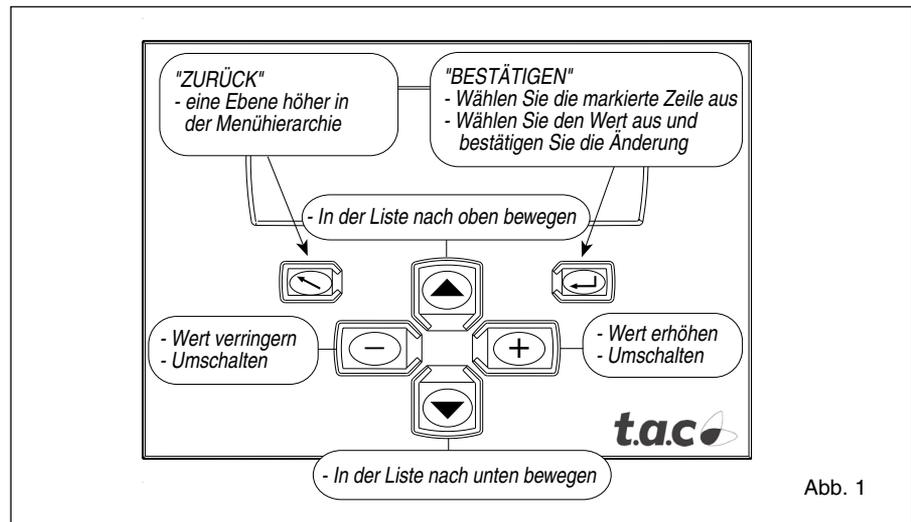


Abb. 1

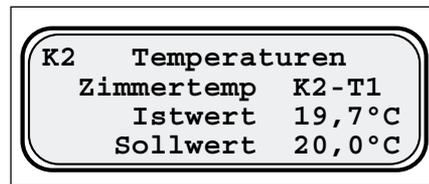
gezeigt wird. Um das Objekt zu wechseln (AHU, Kessel etc.), drücken Sie "Zurück" und wählen ein neues Objekt aus der Liste aus.

### Auswahl / Anzeige einer Funktion

Die Funktion der ersten Zeile im Inhaltsverzeichnis wird durch Drücken der Bestätigungstaste angezeigt. Die Daten werden laufend aktualisiert.

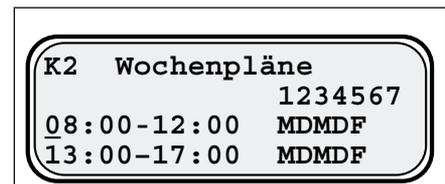
### Verändern eines Wertes

Der Bediener kann den zu verändernden Wert mit Hilfe der Bestätigungstaste auswählen. Der Wert kann dann mit den Tasten "+" und "-" erhöht, verringert oder umgeschaltet werden. Die Pfeiltasten werden zur Anzeige der nächsten/ vorherigen Funktion verwendet.



Für die nächste/vorherige Funktion drücken Sie die Pfeiltasten.

Um zum Inhaltsverzeichnis zurückzukehren, drücken Sie auf "Zurück".



Beispiel:

Bei Einstellen der Wochenpläne kann der Cursor auf Einschaltzeit (08:00), Ausschaltzeit (12:00) oder Wochentag (Montag, Dienstag etc.) gesetzt werden.

## FUNKTIONEN

Beispiele für Funktionen des TAC Xenta OP:

- Anzeige und Auswahl von Gruppen und Xenta-Controllern
- Anzeige von Werten und Zuständen
- Auflisten und Quittieren von Alarmen
- Wochenpläne und Feriertagszeiten einstellen

- Datum und Uhrzeit einstellen  
Nach Eingabe des korrekten Zugriffs-codes sind weitere Funktionen verfügbar, z.B.:

- Verändern der Reglerparameter
- Verändern des Zugriffs-codes
- Handsteuerung
- Einstellen der Sommerzeitumschaltung
- Systemtest Dial-up

Wenn innerhalb von 5 Minuten keine Änderungen erfolgt sind, wird der Bediener abgemeldet, und die Zugriffsebene wird auf die niedrige Ebene zurückgesetzt.

## INSTALLATION

Das Bediengerät kann auf TAC Xenta aufgerastet, in die Schaltschranktür eingebaut oder als Handbediengerät verwendet werden.

Der Anschluß des Bediengeräts kann auf zwei Arten erfolgen:

- 1 Verbinden Sie die Modulbuchse auf der Front des TAC Xenta über ein Spezialkabel (liegt bei, ca. 1,5 m lang), das Spannungsversorgung und Kommunikation ermöglicht, mit der Modulbuchse auf der Rückseite des OP. Wenn ein anderes Kabel verwendet wird, sollte dies nicht länger als 10 m sein.
- 2 Beim Anschluß an die Übertragungsleitung sind die mit 1-4 bezeichneten Schraubklemmen auf der Rückseite des OP zu belegen. Die Klemmen 1 und 2 dienen der Kommunikation, Klemmen 3 und 4 führen 24 V AC oder DC. Nur der DC-Anschluss ist polaritäts-abhängig.

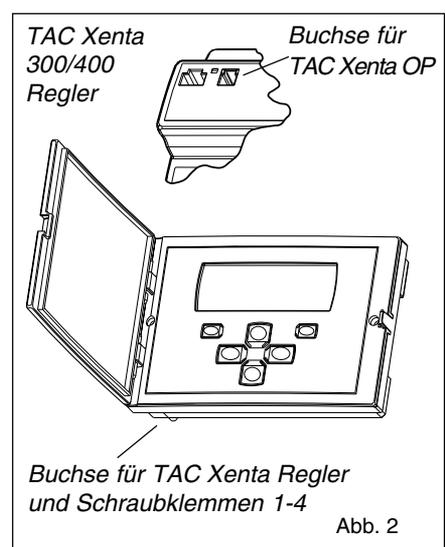


Abb. 2

Empfohlene Kabeltypen und -länge für die Kommunikation: siehe TAC Xenta Netzwerkhandbuch.